

An alle Jerzner Gemeindebürger

## RAICHT`s ???

**Liebe Mitbürger !**

Möchten Ihr wissen, ob Euer Nachbar seine Gemeindesteuern bezahlt hat, oder welche persönlichen Probleme ihn bedrücken ? Habt ihr Interesse daran, wer wieviel Schulden hat oder welche Anliegen und Ansuchen an die Gemeinde ergangen sind ? Möchtet Ihr ungehindert in sämtlichen Gemeindeakten und Buchhaltungsunterlagen der vergangenen Jahrzehnte stöbern ?

Kein Problem, wendet Euch einfach an Bürgermeister Karl Raich – er sperrt Euch die Archivtüren auf und lässt Euch ganz allein und ungehindert stöbern. Selbstverständlich am Wochenende und am Abend nach Dienstschluss, damit ihr nicht gestört werdet !

Und solltet Ihr etwas Interessantes finden, nehmt es einfach mit !

Das klingt unglaublich – ist aber die reine Wahrheit !!!

Bei der Sitzung des Gemeinderates am 18.7.2012 wurde bekannt, dass Bürgermeister Karl Raich Herrn Grutsch Emmerich, Ausschussmitglied der Agrargemeinschaft Tanzalpe Jerzens, die Archivtüren der Gemeinde geöffnet hat. **Grutsch hat mehrmals die Unterlagen der Gemeinde durchsucht, um Beweise zu finden, dass die Agrargemeinschaft Tanzalpe keine Gemeindegutsagrargemeinschaft wäre. Laut Aussage von Raich durfte Grutsch dabei ganz alleine nach Herzenslust wühlen. Die Vermutung, dass noch weitere „Experten“ dabei waren, die sich im Archiv auskennen, ist zumindest naheliegend. Bezeichnenderweise wurden diese Aktionen immer am Wochenende und nach Dienstschluss durchgeführt!**

Das allein ist schon eine Ungeheuerlichkeit sondergleichen. Bekanntlich liegt die Gemeinde Jerzens schon seit Jahren im Clinch mit der AG Tanzalpe, das Höchstgericht wurde mehrmals angerufen, jedes Mal hat die Gemeinde recht bekommen. **Und nun lädt der Bürgermeister den „Prozessgegner“ ein, in den eigenen Unterlagen der Gemeinde nach Beweismitteln gegen die Gemeinde zu suchen und sie ungehindert mitzunehmen !**

Angesichts dieser Tatsache darf man sich schon fragen, ist Bürgermeister Raich tatsächlich Bürgermeister oder lediglich Marionette einiger Agrarfunktionäre ?

Mit diesem Verhalten haben Bürgermeister Raich und ÖVP-Obmann Grutsch selbst ihre Untragbarkeit unter Beweis gestellt.

Aber damit nicht genug: im besagten Archiv befinden sich die gesamten Buchhaltungs- und Gemeindesteuerunterlagen der vergangenen 50 Jahre (teilweise noch älter) sowie der gesamte Schriftverkehr, auch alle persönlichen Anliegen der Gemeindebürger, usw. usw. Niemand weiß, wonach Grutsch sonst noch gesucht hat und welche Unterlagen verschwunden sind.

**Amtsgeheimnis, Steuergeheimnis ? Die beiden Herrn scheren sich einen Dreck darum, der eine ist Bürgermeister und der andere will es unbedingt werden !**

**Na dann „Gute Nacht Jerzens“!**

Ich war bei dieser Sitzung als Zuschauer anwesend und empfinde es als meine Pflicht, Euch über diese Ungeheuerlichkeit zu informieren, denn in den Kundmachungen an der Gemeindetafel werdet ihr vergeblich nach den wirklichen Ereignissen bei den Gemeinderatssitzungen suchen !

Euer  
Altbürgermeister Sepp Reinstadler

An alle Haushalte in Jerzens

Zugestellt durch Post.at